

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1565/XV/2011

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	11.01.2012	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung/Europa, Stand: Dezember 2011****Sachverhalt:****1. Gründungsberatung / Förderung von jungen Unternehmen**

Erfolgreicher Jungunternehmertag im Rhein-Kreis Neuss

Unter dem Motto „Wir machen Gründer groß“ lockte der 1. Jungunternehmertag im Rhein-Kreis Neuss, eine Veranstaltung des Startercenters der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss, am 16.12.2011 über 100 interessierte Besucher in den Lichthof des Kreishauses nach Neuss. Nach der offiziellen Begrüßung durch Landrat Hans-Jürgen Petrauschke folgte ein Impulsvortrag unter der Headline „Gegründet, stabilisiert und auf Erfolg getrimmt“ von Jos Donners, Management Akademie NRW aus Neuss.

Im Anschluss moderierte Patrick Rickert von News 89,4 eine Podiumsrunde mit 3 Best-Practise Beispielen erfolgreicher Jungunternehmer(innen) aus dem Rhein-Kreis Neuss. Mit dabei waren Frau Angelika Tomm von der Kaarster Mäusebande aus Kaarst, Herr Marcel Planitzer von Koffi aus Neuss und Herr Henny Ribbink von der Firma Ripak GmbH aus Grevenbroich.

Die interessierten Unternehmer und Besucher nutzten im Anschluss die angebotenen 6 Themenworkshops zur weiteren Informationen. Dabei ging es u. a. um Themen, wie „Mitarbeiterfindung und Mitarbeiterbindung“, „Kennzahlen zur Bilanzanalyse, Liquidität und Erfolgssteuerung“ sowie um die „Entdeckung der eigenen Stärken“. Die Gelegenheit zu Kontaktgesprächen der Jungunternehmer untereinander beim ausklingenden Netzwerktreffen rundete den Veranstaltungstag ab.

2. Mittelstandsförderung

Veranstaltung zum Mittelstandsbarometer

Rund 300 Teilnehmer waren zu Gast im Sparkassenforum in Neuss am 28. November 2011 bei der diesjährigen Veranstaltung zum Mittelstandsbarometer 2011 im Rhein-Kreis Neuss. Dieses als eine gemeinsame Initiative der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss mit der Sparkasse Neuss und der Creditreform Neuss.

Hauptreferent des Abends unter dem Titel „Social Media – auch für den Mittelstand?“ war Internetguru Ossy Urchs. Er machte deutlich, dass Internet und Social Media schon heute den Unternehmen zahlreiche Chancen für die Werbung und Kommunikation mit den Kunden ermöglicht. Er reflektierte die schnelle Entwicklung des Internets bis zum heutigen Massenmedium, welches ständig und überall genutzt wird und umriss die sich hieraus ergebenden Möglichkeiten für den Unternehmer.

Facebook und andere Social Media sind zu interessanten Werbe-Plattformen geworden – auch für den Mittelstand. Social, Mobile, Local - kurz SoMoLo - so brachte es Urchs auf den Punkt. Gerade die Kundennähe, die die Nutzung von Social Medias und Smartphone Technologie heute zusammen ermöglichen, birgt Chancen für die Unternehmen. Wichtig dabei, die Bedürfnisse der Kunden zu erfahren und darauf einzugehen. Dies ermöglicht eine einfache und zielgerichtete Kommunikation mit dem Kunden, der so auch in die Unternehmensprozesse eingebunden und zum Multiplikator für ein Unternehmen und für die Produkte in die eigenen Netzwerke wird.

Auch die Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss sehen den immer stärker werdenden Trend zur Nutzung der digitalen und mobilen Kommunikation. So auch bestätigt in den Umfrageergebnissen des Mittelstandsbarometers 2011. Zwei Drittel der Unternehmen messen dem Internet bereits jetzt eine große oder sehr große Bedeutung zu, Tendenz weiter steigend.

Das Mittelstandsbarometer für den Rhein-Kreis Neuss wird auch 2012 fortgesetzt.

3. Außenwirtschaft

Südafrikanischer Botschafter zu Besuch im Rhein-Kreis Neuss

Der neue Botschafter der Republik Südafrika, Dr. Makhenkesi Arnold Stofile, war erstmals zu Besuch im Rhein-Kreis Neuss. Zum Gespräch auf Schloss Dyck, an dem auch zahlreiche Unternehmensvertreter teilnahmen, hatten der Rhein-Kreis Neuss und die Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein gemeinsam eingeladen.

Im Mittelpunkt der Gespräche standen die wirtschaftlichen Verflechtungen der Unternehmen im Rhein-Kreis Neuss mit Südafrika. Ebenso die unternehmerischen Chancen, die sich aus einer wachsenden Volkswirtschaft in Südafrika ergeben und die Ausbildung nach dem dualen System in Deutschland, für das es auch in Südafrika Interesse gibt.

Das Gespräch mit dem Botschafter und mit den Unternehmen setzt nachgehend zur Unternehmerreise 2010 nach Südafrika die Aktivitäten in der Außenwirtschaftsförderung von IHK und Rhein-Kreis Neuss in Richtung dieses wirtschaftlich interessanten Ziellandes fort. Die IHK Mittlerer Niederrhein ist zudem Schwerpunktkammer für Südafrika.

Vierter Deutsch-Niederländischer Wirtschaftsdialog zum Thema Klimawandel im Gewerbebau

Am 01. Dezember 2011 veranstaltete der Rhein-Kreis Neuss gemeinsam mit dem Generalkonsulat des Königreichs der Niederlande (Düsseldorf) und der NRW.International GmbH den 4. Deutsch-Niederländischen Wirtschaftsdialog zum Thema Klimawandel im Gewerbebau. An der Veranstaltung auf Schloss Dyck nahmen 140 fachkundige Gäste teil.

Rolf Westerheide, Professor für Städtebau und Regionalplanung an der RWTH Aachen, moderierte durch das Tagesprogramm. Experten von namhaften Unternehmen, wie Hochtief Solutions AG oder Arcadis Deutschland, - unter ihnen Architekten, Bauingenieure und Projektplaner – referierten zu Beginn der Veranstaltung in einer Podiumsdiskussion die nachhaltige Nutzung von kommerziellen Gebäuden. Hierbei einbezogen nicht nur Gebäude in Gewerbegebieten sondern auch Büro- und Verwaltungsgebäude. Aus dem Rhein-Kreis Neuss nahm Martin Dielen, Gesellschafter der Otten Architekten GmbH, Korschenbroich, an der Fachrunde teil.

Im Anschluss hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, in Fachworkshops ihr Wissen und ihre Kenntnisse zu den verschiedenen Themen des nachhaltigen Gewerbebaus zu vertiefen und die Unterschiede beider Länder anhand praxisnaher Vorträge mit den Referenten und Teilnehmern zu diskutieren.

Den abendlichen Teil der Fachveranstaltung eröffnete Landrat Hans-Jürgen Petrauschke gemeinsam mit Dr. Henk Voskamp, Generalkonsul des Königreichs der Niederlande und mit Almut Schmitz, Geschäftsführerin NRW.International GmbH.

Diplompsychologe Jens Lönneker, Geschäftsführer des rheingold Institutes für qualitative Markt- und Medienanalyse, brachte in einem abschließenden Impulsreferat einen weiteren Aspekt der Nachhaltigkeit ein und rückte mit seinem Vortrag das Unternehmensmarketing und die Unternehmenskommunikation in den Fokus.

4. Tourismusförderung

Auszeichnung: Fahrradfreundlicher „Rhein Kreis Neuss“

Der Rhein-Kreis Neuss bleibt weiter als „Fahrradfreundlicher Kreis“ ausgezeichnet.

Horst Becker, Parlamentarischer Staatssekretär im NRW-Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr überreichte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke am 12.12.2011 in Düsseldorf im Rahmen der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen (AGFS) die entsprechende Verlängerungsurkunde. Ein vergleichbares Dokument erhielt auch die Gemeinde Rommerskirchen. Gregor Kathstede, AGFS-Vorsitzender und Krefelder Oberbürgermeister, sowie AGFS-Geschäftsführerin Christine Fuchs gehörten zu den Gratulanten.

Der Rhein-Kreis Neuss engagiert sich seit Jahren dafür, den Radlern eine freie und sichere Fahrt zu ermöglichen und die Angebote in der Radtouristik wirksam zu vermarkten. Er ist seit 2004 Mitglied in der AGFS, die sich mit ihren 65 Mitgliedern erfolgreich für die Förderung des Radverkehrs im Alltag und in der Freizeit einsetzt.

Auftritt des Rhein-Kreises Neuss auf der Internationalen Reisemesse in Köln

Vom 25.-27. November 2011 präsentierte sich der Rhein-Kreis Neuss auf der 21. Internationalen Reisemesse (IKR) in Köln. Unter dem Motto „Unser Rheinland“ warb die Wirtschaftsförderung des Kreises mit weiteren Partnern aus der Region Köln/Bonn für die touristischen Höhepunkte der Region.

Mit dabei aus dem Rhein-Kreis Neuss waren der Neusser Verkehrsverein e.V., die Stiftung Schloss Dyck, die Stadt Grevenbroich, die Stadtmarketing und Verkehrsgesellschaft Dormagen GmbH und die allrounder mountain resort GmbH.

Die Messe, die das erste Mal nach dreijähriger Pause unter neuer Regie der Rheinischen Messe und Tourismus GmbH (RMT) stattfand, lockte rund 15.000 Besucher in die Kölner Messehalle. Die Reisemesse richtete sich an den Endverbraucher.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung/Europabüro, Stand Dezember 2011, zur Kenntnis